

per E-Mail: info@publikumskonferenz.de

Mitteldeutscher Rundfunk · Kantstraße 71-73 · 04275 Leipzig

Ständige Publikumskonferenz
der öffentlich-rechtlichen Medien e.V.
Frau Vorsitzende
Maren Müller

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

JURISTISCHE DIREKTION

Kantstraße 71-73
04275 Leipzig
Postanschrift 04360 Leipzig
Tel.: (0341) 3 00 0
www.mdr.de

Programmbeschwerde

- Ihr Schreiben vom 26.06.2020 -

Sehr geehrte Frau Müller,

vielen Dank für Ihr an die Intendanz gerichtetes Schreiben vom 26.06.2020, das zuständigkeitshalber an die Juristische Direktion zur Prüfung und Beantwortung weitergeleitet wurde.

Sie beanstanden den Beitrag „Schwindende Bedeutung der russischen Sprache – viele sowjetische Nachfolgestaaten führen eigene Sprachen als Amtssprache ein“ von Sabine Stöhr, der am 05.06.2020 im Hörfunkangebot von MDR Aktuell ausgestrahlt wurde. Sie kritisieren die inhaltliche Ausrichtung des Berichtes über die Perspektiven der russischen Sprache in den nun souveränen Ländern der ehemaligen Sowjetunion. Aus Anlass des Tages der russischen Sprache hielten Sie es für angemessener, den Beitrag der russischen Sprache zum Weltkulturerbe zu würdigen. Ihre Programmbeschwerde richten Sie pauschal auf die Programmgrundsätze der Objektivität und Unparteilichkeit der Berichterstattung, die Achtung von Minderheitenrechten und die Verpflichtung zur Völkerverständigung (§ 8 MDR-StV).

Zu Ihrer Beschwerdeschrift hat mir die zuständige Redaktion eine Stellungnahme zukommen lassen. Nach Prüfung der Sach- und Rechtslage, insbesondere im Hinblick auf eine mögliche Verletzung von Programmgrundsätzen, kann ich Ihnen mitteilen, dass sich Ihre Vorwürfe nicht bestätigt haben.

Zweifelloos sind die von Ihnen genannten Aspekte geeignet, um an einem solchen Tag wie dem der russischen Sprache ins

Datenschutzinformationen: www.mdr.de/datenschutzhinweise

Leipzig, 28.08.2020

Seite 1/2

ks

200828-StS-

Ständ.Publikumskonferenz-

BRF.docx

II PR 14 / VIS

Honorarprofessor

Dr. Jens-Ole Schröder

Juristischer Direktor

Tel.: +49.(0)341.300-7500

Fax: +49.(0)341.300-7530

juristischedirektion@mdr.de

Gesetzlicher Vertreter des MDR ist die Intendantin. Der MDR kann auch durch von der Intendantin Bevollmächtigte vertreten werden. Auskünfte über den Kreis der Bevollmächtigten und den Umfang der Vollmachten erteilt der Juristische Direktor des MDR.

Zentrum der Betrachtung gestellt zu werden. Dieser Tag war jedoch nicht, wie von Ihnen angenommen, zentraler Hintergrund des Beitrags.

ARD-Korrespondentin Sabine Stöhr hat in ihrem Bericht über die schwindende Bedeutung der russischen Sprache in ehemaligen Sowjetrepubliken einen relevanten und bislang wenig beachteten Folge-Aspekt der geopolitischen Neuordnung in diesem Raum ausgeleuchtet. Sie hat ausschließlich über Tatsachen berichtet. An keiner Stelle, an keiner Formulierung des Beitrages ist zu erkennen, ob sie diesen Prozess mit Sympathie oder Antipathie betrachtet. Weder „ergreift sie Partei“ noch „würdigt sie wohlwollend“. Sie bleibt in allen Formulierungen vollkommen neutral.

Frau Stöhr hat auch, anders als Sie schreiben, die Hintergründe des Gedenktages in ihrem Beitrag nicht „vergessen“. Vielmehr sind die Gründe dieses Gedenktages für das Thema des Berichtes nicht von Belang. Stattdessen ist das gewählte Thema von solchem politischen und journalistischem Gewicht, dass der scheinbare Anlass, der Tag der russischen Sprache, zum Verständnis der Tatsachen nichts beitragen kann. Die dargestellte Recherche ist vollkommen autonom und existiert kraft der ihr innewohnenden Relevanz.

Ich entnehme Ihrem Schreiben, dass Sie die im Bericht geschilderten Entwicklungen kritisch beurteilen. Das ist eine vollkommen legitime Perspektive. Dass die politisch Verantwortlichen in den Ländern der ehemaligen Sowjetunion grundsätzlich anderer Auffassung sind, sollten Sie aber nicht unserer Korrespondentin Sabine Stöhr anlasten.

Ihre Kritik teile ich nach alledem nicht und kann in dem beanstandeten Beitrag keine Verletzung von Programmgrundsätzen erkennen.

Mit freundlichen Grüßen



Honorarprofessor Dr. Jens-Ole Schröder